

Sterne leuchten über Mallorca II

# KEIN Golferwitz

*Ganz aufs Ganze:  
First-Class-Golfen auf Mallorca*



**D**ass Mallorca ein Inselparadies für Golfer ist, ist kein Witz. Dass die Kombination Luxus-hotel, Gourmetrestaurant und Super-Greens ins Geld geht, ist hinreichend bekannt. Und wahr ist auch, dass die Golferriege ein äußerst feines Gespür für ein ausgewogenes Preis-Leistungsverhältnis hat. So schnell wie ein Lauffeuer hat es sich also herumgesprochen, dass das 5-Sterne Sheraton Mallorca Arabella Golf Hotel zu Beginn des Jahres ein all-inclusive Golferpackage geschnürt hat, dass auf der gesamten Insel nicht zu schlagen ist.

#### Wohnen + Greenfees inklusive

Hoteldirektorin Babette Ganz geht aufs Ganze und bietet allen Golfern (und denjenigen, die es werden möchten) seit Ende des Jahres 2009 ihr spezielles Golfer-Wohlfühl-Sportpaket an. Das Hotel in Son Vida, dem noblen Vorort der Hafenstadt Palma, ist ein im spanischen Stil erbauter Herrensitz. Es verfügt über 93 Zimmer und Suiten, alle

edel und geschmackvoll ausgestattet, mit Kaffeemaschine, 32 Zoll Flachbild-Fernseher und vielem mehr. Tennisplätze, ein großer Außenpool, Fitness- und Wellness-Einrichtungen sowie natürlich das bekannte Restaurant Plat d'Or lassen Sie Ihren Arbeitsstress und Ihre Alltagsorgen schnell vergessen, sodass Ihr Kopf frei wird für ein »schönes Spiel«.

Bei allen Buchungen, egal ob Einzel-, Doppelzimmer oder Suite, sind auf jeden Fall mit enthalten:

- ein reichhaltiges Frühstücksbüfett
- kostenloses W-LAN im Link@Sheraton Bereich in der Lobby
- garantierte Abschlagszeiten auf den vier Arabella Golfplätzen mit insgesamt 63 Loch
- die Nutzung der Driving-Range
- freie Rangebälle

Standard-Doppelzimmer ab 219 Euro pro Nacht, nach Verfügbarkeit und nur über das Internet buchbar.

## 3 x 18 + 9

In unmittelbarer Nähe zum Sheraton liegt der älteste Golfplatz auf Mallorca, **Arabella Golf Son Vida**. Ein wunderbarer und herausfordernd anspruchsvoller Golfcourse (Par 71, 5.601 m, gelb) mit teils wunderschönen Blicken auf Palma und das Meer. Das 19. Loch – die Terrasse – liegt nur einen guten Putt vom 18. Loch entfernt, und wem es zu warm wird, darf als Hotelgast in den großen Pool springen. Abends treffen sich die »GGs« (Golfer-Gourmets) im Gourmetempel Plat d'Or (50 Sitzplätze), um sich von Sánchez Rafael verwöhnen zu lassen. Dass sich die Golferschar anschließend in die große Hotelloobby begibt und die Barkeeper bis in den frühen Morgen alle Hände voll zu tun haben, spricht für die Leutseligkeit der Golfer.

Für den nächsten Tag empfiehlt es sich, den Golfcourse **Son Muntaner** (Par 72, 6.036 m) zu spielen. Nicht etwa, weil er einfacher zu spielen wäre! Nein, vielmehr, weil ihm eine weitläufige Driving-Range angeschlossen ist, die das Arbeitsgebiet des diplomierten PGA Pro Mike Karl

darstellt. Mit verständlichen Erklärungen, Ratschlägen und einem großen technischen Know-how (u.a. diverse Kameras) leitet er die Arabella Golf Academy Mallorca seit Januar 2010 und ist stets bestrebt, Neulingen und Fortgeschrittenen den richtigen Schwung beizubringen. Wer es versteht, an Oliven-, Johanniskrautbäumen und Pinien vorbei oder hinweg zu spielen, kann auf dem **Golf Son Quint** (Par 72, 5.929 m) seinen Flightpartnern zeigen, wie es geht. Der Platz ist hügelig. Es teilen sich die Meinungen, ob die Bahnen zu eng nebeneinander liegen oder aber der »Streuwinkel« beim Abschlag einfach zu groß ist. Zum Aufwärmen oder Verbessern des kurzen Spiels empfiehlt sich eine 9-Lochrunde auf dem im letzten Jahr neu angelegten Son Quint Executive-Course gleich nebenan. FG ■

\*Anm. d. Red.: Unter [www.1golf.eu](http://www.1golf.eu) werden diese Arabella-Golfplätze bewertet. Sie kosten pro Spiel und Person zwischen 70 und 125 Euro.

Buchungen im Internet unter [www.sheraton.com/mallorca](http://www.sheraton.com/mallorca)